

IDS 2015

# Weiter auf Rekordniveau

Rund 2.200 Aussteller aus 56 Ländern – So lauten die vorläufigen Anmeldezahlen der IDS, kurz bevor das dentale Großevent vom 10. bis 14. März auf dem Kölner Messegelände in die nächste Runde startet. Mit einem erneuten Ausstellerrekord, interessanten Themenschwerpunkten sowie neuen Programmhilights freuen sich die Veranstalter der Internationalen Dental-Schau auch 2015 wieder auf viele Tausend Besucher.

Jenny Hoffmann/Leipzig

■ **In knapp einer Woche** öffnet die Internationale Dental-Schau in Köln wieder ihre Tore für das interessierte Fachpublikum. Wie auch schon in den vergangenen Veranstaltungsjahren, erwarten die Gäste der IDS fünf außerordentlich informative Tage, an denen sie einen Einblick in die aktuellen technologischen und methodischen Entwicklungen der Zahnmedizin gewinnen können. Dentalhersteller und Fachhändler aus der ganzen Welt reisen in die Rhein-Metropole, um auf der weltweit größten Dentalmesse ihre Produktneuheiten und Dienstleistungen zu präsentieren.

## Erneuter Ausstellerzuwachs

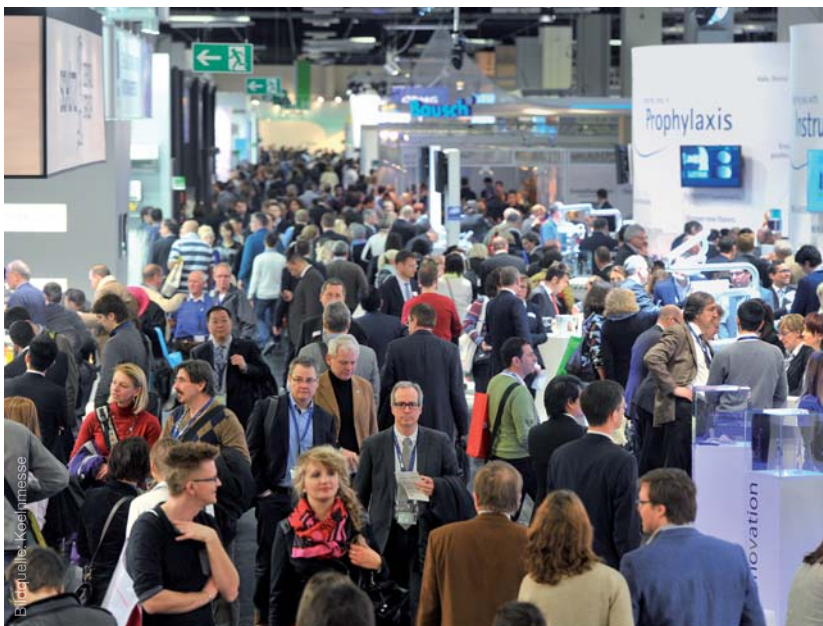
Veranstalter der großen Fachmesse ist die Gesellschaft zur Förderung der Dental-Industrie mbH (GFDI), das Wirtschaftsunternehmen des Verbands der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI). Für die Umsetzung der IDS zeichnet erneut die Koelnmesse GmbH verantwortlich. In einer fruchtbaren Kooperation organisieren sie dieses Jahr die 36. Auflage der Internationalen Dental-Schau.

Mit etwa 2.200 angemeldeten Ausstellern erreicht die Messe nach 2013 erneut Rekordniveau. In erster Linie hat sich, laut

Aussage der Messechefin Katharina C. Hamma, der Anteil an ausländischen Ausstellern weiter erhöht. Rund 70 Prozent der Firmen haben ihren Sitz mittlerweile außerhalb von Deutschland. Einen besonderen Zuwachs kann die IDS an Ausstellern aus dem Nahen Osten, Ostasien sowie Nord- und Lateinamerika verzeichnen. Und auch mit einem weiteren Besucheranstieg im Vergleich zu 2013 (125.000 Fachbesucher aus 149 Ländern) rechnen Koelnmesse und GFDI in diesem Jahr.

## Inhaltlicher Fokus 2015

Die IDS versteht sich als Leitmesse der gesamten Dentalwelt und spricht Mitarbeiter aus Zahnarztpraxen ebenso an wie Teams aus Dentallaboren. Ein Fokus der diesjährigen Messe wird darum auf der engen Zusammenarbeit von Zahnärzten und Zahntechnikern mit Blick auf die prothetische und implantologische Versorgung des Patienten liegen. In diesem Zusammenhang werden auf der IDS die neuen Entwicklungen im Bereich CAD/CAM-Technologie und digitale Bildgebungsverfahren vorgestellt. Moderne CAD/CAM-Systeme und innovative Materialien eröffnen Zahntechnikern vielzählige Möglichkeiten, wie etwa die wirtschaftliche Herstellung von präzisen Bohrschablonen und Implantatsuprastrukturen. Für Zahnärzte bedeutet dieser Fortschritt in der Praxis vor allem eine Zeitersparnis



Bildquelle: Koelnmesse

und eine Steigerung der Patientenzufriedenheit.

Auch die Fachbereiche abseits von Implantologie und Prothetik erhalten auf der Dental-Schau die notwendige Aufmerksamkeit. Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt liegt 2015 beispielsweise auf modernen Prophylaxekonzepten als Schlüssel zur Mund- und Allgemeingesundheit. Hier stellen Dentalunternehmen ihr wachsendes Angebot an Hilfsmitteln und Maßnahmen zur professionellen sowie zur häuslichen Zahnpflege und Gesundheitsprävention vor.

Großes Augenmerk legen die IDS-Veranstalter, wie auch in den Vorjahren, ebenso auf die Entwicklung der digitalen Zahnheilkunde. Praxisvernetzung, digitales Praxismanagement und computergestützte Prozesse sind heute die Schlagworte der modernen dentalen Arbeitswelt. In vielen Bereichen helfen die neuen Verfahren, die alltäglichen Abläufe von Praxis und Labor effizienter zu gestalten. Ob Softwareprogramme für das Praxismanagement, digitales Röntgen oder CAD/CAM – auf der IDS wird der digitale „State of the Art“ der gesamten Dentalindustrie abgebildet. Damit zusammenhängend rücken auch die Themen Praxishygiene und QM in den Mittelpunkt. Experten geben auf der IDS Antworten auf kritische Fragen und zeigen Lösungsvorschläge für die Umsetzung von Hygienestandards und -richtlinien auf.

### Erweitertes Angebot zum fachlichen Austausch

Wie immer dürfen sich die internationalen Messegäste nicht nur auf vielfältige Unternehmens- und Produktpräsentationen freuen, sondern auch auf ein erweitertes fachliches Rahmenprogramm. Neben den bewährten Konzepten



ten des Dealer's Day und der Speaker's Corner werden auf der IDS 2015 erstmals ein Career Day sowie die sogenannten Know-how-Touren angeboten. Während sich der vom VDDI veranstaltete Career Day auf den zahnmedizinischen Nachwuchs konzentriert und Unternehmen den Kontakt zu Schülern, Auszubildenden und Studenten ermöglichen soll, richten sich die Know-how-Touren vorwiegend an bereits berufstätige Zahnärzte aus dem In- und Ausland. An drei Abenden können interessierte Zahnmediziner bei exklusiven Führungen in zwei

Kölner Praxen die Räumlichkeiten und Arbeitsweisen ihrer Kollegen kennenlernen.

Einen generationsübergreifenden und interdisziplinären Diskurs fördert wiederum die Generationlounge des Bundesverbands der zahnmedizinischen Alumni (BdZA). Hier finden regelmäßig Gespräche zu essenziellen Fragestellungen des Dentalberufes statt.

Der Dealer's Day am ersten Messetag steht wie gewohnt ganz im Zeichen von Geschäfts- und Verkaufsgesprächen der Aussteller und Handelsmitarbeiter. In der Speaker's Corner kommen an allen Messetagen Referenten aus Handel und Wissenschaft in interessanten Fachvorträgen zu Wort.

Besuchen Sie die Redaktion der DENTALZEITUNG am Stand der OEMUS MEDIA AG in unserer „Gläsernen Redaktion“, Halle 4.1, Stand D060–F061.

Am 10. April erscheint darüber hinaus als Sonderausgabe der DENTALZEITUNG eine IDS-Nachlese, in der Sie noch einmal alle Trends und Produkte im Überblick finden. <<



### IDS IM ÜBERBLICK

<b>Datum:</b>	10.–14. März 2015
<b>Ort:</b>	Koelnmesse GmbH Messeplatz 1, 50679 Köln, Deutschland
<b>Öffnungszeiten:</b>	Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstalter:</b>	GFDI, Wirtschaftsunternehmen des VDDI
<b>Durchführung:</b>	Koelnmesse GmbH
<b>Turnus:</b>	Alle 2 Jahre
<b>Weitere Infos:</b>	www.ids-cologne.de